

Lexikonkarten

Die Karten müssen ausgedruckt und auseinandergeschnitten werden. An der gestrichelten Linie knicken und beide Seiten zusammenkleben. So entsteht eine doppelseitige Karte: Vorne die Informationen, hinten die Impulsfrage(n).

Wer den Kindern das Lexikon „Mein Bibellexikon“ (Bibellesebund/Deutsche Bibelgesellschaft/SCM R. Brockhaus) zur Verfügung stellen kann, findet die Infos auf folgenden Seiten:

Erstgeburtsrecht // Seite 73 ; Schwur // Seite 241; Arbeit auf dem Land // Seite 10-11; Nomaden // Seite 206 ; Zelt // Seite 298

<p>Erstgeburtsrecht („Segen“)</p> <p>Der Erstgeborene genießt besondere Rechte. Er erhält den ersten Platz nach dem Vater und steht über seinen Brüdern. Er allein bekommt einen speziellen Segen von seinem sterbenden Vater zugesprochen. Außerdem folgt er ihm als Familienoberhaupt und erhält den doppelten Anteil vom Erbe (der erstgeborene von zwei Brüdern erhält somit $\frac{2}{3}$, der jüngere $\frac{1}{3}$).</p>	<p>Was bedeutet „Erstgeborener“?</p> <p>Welche besonderen Rechte hat der Erstgeborene Sohn einer Familie?</p> <p>Wer ist in der Familie von Isaak der Erstgeborene?</p>
<p>Schwur</p> <p>Eine Bestätigung, um einer Aussage mehr Gewicht zu verleihen. Zur Zeit der Bibel ist es üblich, einer Aussage durch einen Schwur eine besondere Bedeutung zu geben. Dazu wird zum Beispiel die Hand gehoben und ein Satz gesagt wie „Ich schwöre bei Gott!“ So soll klargestellt werden, dass die Aussage auf jeden Fall wahr ist.</p>	<p>Warum schwören Menschen?</p>

Zelt

Bewegbare Wohnung von Nomaden, auch Schlafplatz von Hirten und Soldaten. Ein Zelt zur Zeit der Bibel besteht normalerweise aus dunklen Tüchern aus Ziegenhaar. Um das Zelt aufzurichten, benötigt man zumeist neun Holzpfähle und Seile, damit alles gespannt werden kann. Das Zelt bietet Schutz vor Wind und auch vor Sonne. Es muss sogar so dicht sein, dass es starkem Regen standhält. In den Zelten gibt es einen Vorhang. Damit wird das Zelt in zwei Bereiche getrennt. Ein Bereich ist für Männer und ein Bereich für Frauen. Familien, die reicher sind, können sich zusätzliche Zelte leisten. Diese sind dann für die Frauen und Kinder und für Knechte und Mägde bestimmt. Es wird in der Bibel berichtet, dass Abraham, Isaak und Jakob in Zelten wohnen. So können sie einfach immer dann von einem Ort zum nächsten ziehen, wenn die Tierherden frische Weiden brauchen.

Warum wohnt die Familie von Isaak in einem Zelt?

Wer hat alles bei der Familie von Isaak gelebt?

Jäger

Jagd ist zur Zeit der Bibel notwendig, um Äcker vor Wildtieren zu schützen. Gejagt werden Hirsche, Gazellen, Wildziegen und besonders Vögel. Jäger beweisen mit der Jagd Mut und Geschicklichkeit. Ein berühmter Jäger ist Esau.

Als was arbeiten die Menschen zur Zeit von Isaak?

Hirten und Viezüchter

Die Aufgabe von Hirten ist es, Herden zu Weideplätzen und Wasserstellen zu führen, vor Räubern und wilden Tieren zu schützen und deren Wachstum zu überwachen.

Als was arbeiten die Menschen zur Zeit von Isaak?

Bauer / Ackermann

Ein Bauer muss den Boden pflügen, die Saat säen und das Korn mit Sicheln ernten und die Ähren einsammeln. Die Ähren werden mit einem Drehschlitten gedroschen, sodass sich die Körner aus den Ähren lösen. Mit einer Heugabel wird geworfelt – man wirft alles in die Luft, der Wind weht die Spreu weg und die Körner fallen auf den Boden. Die eingesammelten Körner werden gemahlen und zu Brot verarbeitet.

Als was arbeiten die Menschen zur Zeit von Isaak?

Nomaden

Wanderhirten. Nomaden haben keine festen Häuser, sondern ziehen mit ihren Herden von Ort zu Ort. Ihre Wohnungen sind Zelte. Die Nomaden bauen ihre Zelte dort auf, wo es frisches Futter für ihre Tiere gibt. Abraham, Isaak und Jakob sind Nomaden.

Warum wohnt die Familie von Isaak in einem Zelt?

Wer hat alles bei der Familie von Isaak gelebt?